



Grünes Badezimmerglück: Mit Pelipal Badmöbeln zu nachhaltiger Ästhetik

Eine nachhaltige Badgestaltung ist heute mehr denn je von großer Bedeutung. Angesichts der wachsenden ökologischen Herausforderungen und des steigenden Bewusstseins für Umweltfragen wird die Auswahl umweltfreundlicher Materialien und energieeffizienter Geräte zu einem wichtigen Aspekt bei der Einrichtung von Badezimmern.

Die Betonung liegt dabei auf Materialien – ressourcenschonend verarbeitet, leicht recycelbar und mit geringer Umweltbelastung. Natürliche Materialien wie Holz, Bambus, recyceltes Glas und Keramik werden bevorzugt, da sie nachhaltig beschafft werden können und eine ästhetisch ansprechende Alternative zu anderen Materialien bieten. Sie schaffen zudem ein gesünderes und angenehmeres Raumklima im Badezimmer. Ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Energieeffizienz ist die Verwendung von LED-Beleuchtungssystemen in Spiegeln und Waschtischunterschränken. Unternehmen wie Pelipal setzen hier an, indem innovative LED-Systeme in die Produkte integriert werden. Diese LEDs verbrauchen im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen weniger Energie und haben eine längere Lebensdauer. Das führt zu einer Reduzierung des Energieverbrauchs und der Betriebskosten. Außerdem bieten energieeffiziente Geräte wie sparsame Wasserhähne, wassersparende Duschköpfe und Toiletten mit geringem Wasserverbrauch Möglichkeiten, den Wasserverbrauch im Badezimmer zu reduzieren. Durch die Integration solcher Features können Haushalte ihren ökologischen Fußabdruck verringern und langfristig von niedrigeren Energie- und Wasserkosten profitieren.

Ein entscheidender Aspekt bei Pelipal ist die Herstellung innerhalb Deutschlands. Inlandsproduktion trägt zur Sicherung von Arbeitsplätzen bei und bietet zugleich eine nachhaltige Lösung für den Transport und die Herstellung. Durch die kurzen Transportwege werden CO₂-Emissionen reduziert, was einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leistet. Zudem unterliegt die Produktion in Deutschland strengen Umweltauflagen und Qualitätsstandards, die sicherstellen, dass die Badmöbel von Pelipal nicht nur langlebig und hochwertig sind, sondern auch umweltfreundlich, unter strengen Kriterien hergestellt werden. Die Verwendung hochwertiger Materialien in Kombination mit präziser Verarbeitung garantieren zudem eine lange Lebensdauer der Möbelstücke, die wiederum zu einer Reduzierung von Abfall und Ressourcenverbrauch beiträgt. Insgesamt spiegelt die Fertigung in Deutschland das Engagement von Pelipal für Nachhaltigkeit und Qualität wider und macht die Badmöbel zu einer erstklassigen Wahl für umweltbewusste Verbraucher, die Wert auf Stil, Funktionalität und ökologische Verantwortung legen.



Serie 3050 von Pelipal präsentiert erfrischendes Design mit dem neuen Dekor **Polar Pinie**. Die integrierte LED-Beleuchtung im Waschtischunterschrank sorgt für weniger Abfall, indem die LED-Leuchten wesentlich mehr Energie sparen als klassische Glühlampen. © Pelipal





Serie 6915 ist eine praktische Kompaktlösung für kleine Bäder. © Pelipal

Über Pelipal

Pelipal gehört zu den führenden Badmöbelherstellern Europas. Das 1906 gegründete Unternehmen mit Sitz in Schlangen in der Region Ostwestfalen-Lippe hat sich auf die Produktion und den Vertrieb von hochwertigen Badmöbeln und Spiegelschränken spezialisiert. Das breite Produktangebot von montierten und zerlegten Badmöbeln in variantenreicher Vielfalt bis hin zu individuellen Maßanfertigungen zeichnet Pelipal als kompetenten Partner im Handel aus. Europaweit agiert Pelipal in 15 Ländern mit eigenen Niederlassungen oder Partnern. Das in dritter Generation inhabergeführte Unternehmen beschäftigt rund 500 Mitarbeiter an zwei Produktionsstandorten in Deutschland.

Kontakt für Redaktionen

GeSK | Gabriele von Molitor
Ziegelstraße 29
10117 Berlin
Tel.: 030 217 50 460
E-Mail: pr@gesk.berlin